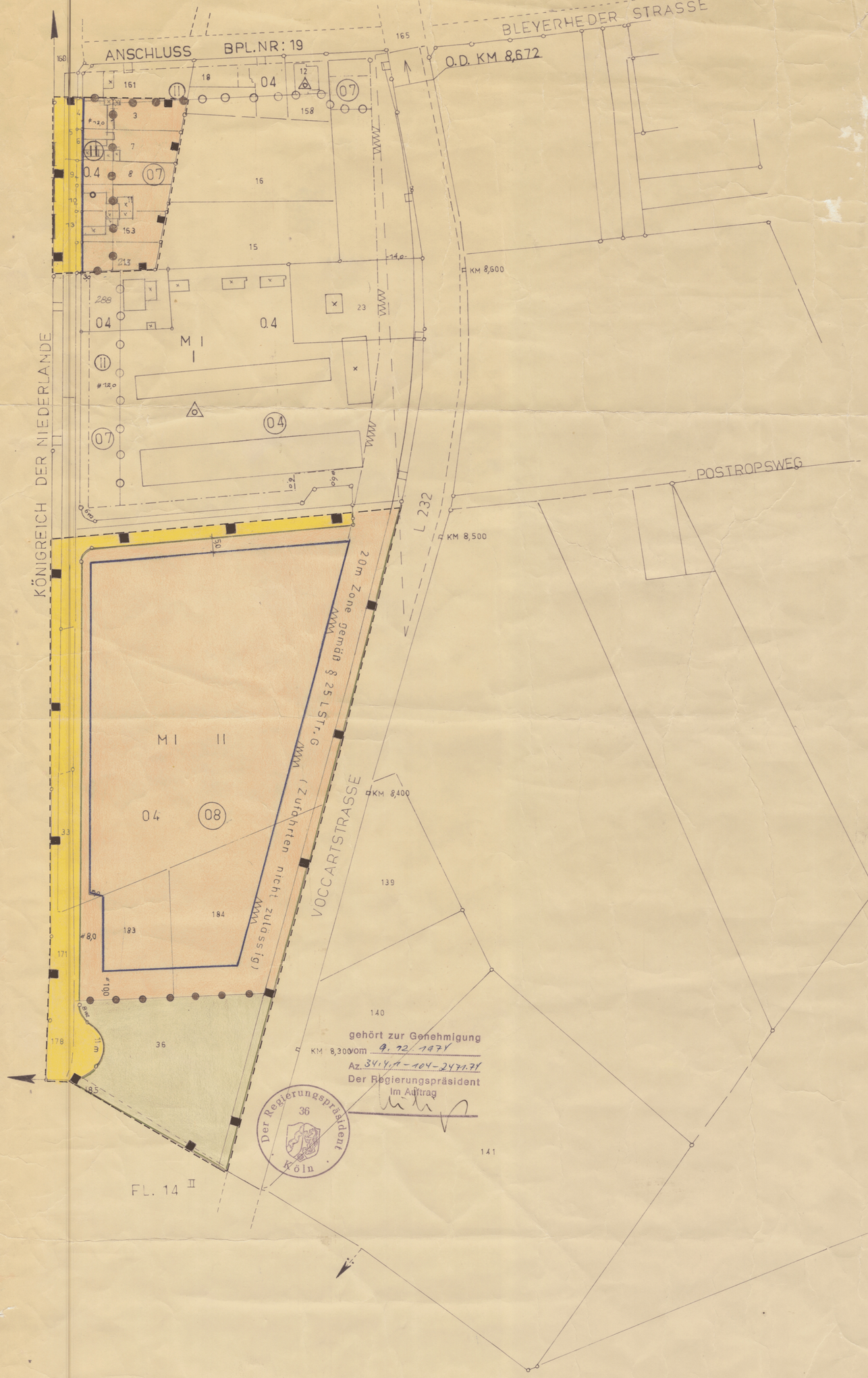


STADT HERZOGENRATH

BEBAUUNGSPLAN NR. 18

1. ÄNDERUNG

GEMARKUNG HERZOGENRATH

FLUR 15

MASSTAB 1:1000

BAUGEBIETE UND VERKEHRSFLÄCHEN

Zeichenerklärung

Kartenunterlage	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung	Bauweise	Verkehrs- und Versorgungsflächen	Flächennutzungen	Sonstige Darstellungen und Festsetzungen	
34 Wohngebäude × Wirtschaftsgebäude Flurstücksgrenze Hydrant Straßenbeleuchtung Kanalschacht Straßensinkkasten Lichtmast (Holz, Beton, Stahl) W. ø cm → Wasserleitung FG ø cm → Ferngasleitung 100 KV Hochspannungsleitung	Mischgebiet Landwirtschaftsfläche	Zahl der Vollgeschosse III Höchstgrenze (III) zwingend 0,4 Grundflächenzahl (1,0) Geschoßflächenzahl	o Offene Bauweise Baugrenze	Straßenverkehrsflächen Begrenzung der Verkehrsflächen			

Die Planunterlage dieses Bebauungsplanes wurde in Übereinstimmung mit dem Liegenschaftskataster angefertigt.
Die Vervielfältigung mit Eintragung der Planung ist genehmigt.

~~Aachen, den~~
Kataster- und Vermessungsamt des Kreises Aachen

Kreisobervermessungsdirektor

Entwurf und Bearbeitung dieses Bebauungsplanes erfolgte gem. §§ 9 u. 30 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch das Planungsamt

Die geometrische Eindeutigkeit der Planung wird bescheinigt.
Herzogenrath, den 26.10.1973

Soltész
Techn. Beigeordneter

Der Rat der Stadt/Gemeinde hat in der Sitzung vom 13.2.73 gem. § 2 (1) u. (6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) beschlossen, den Bebauungsplan Nr. aufzustellen und offenzulegen.
Herzogenrath den 21.2.1973

Bürgermeister — Ratsmitglied

Stadt-/Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit seinen Anlagen gem. § 2 (6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 9.10.73 bis 9.11.73 offengelegen.
Herzogenrath den 19.2.1974

Stadt-/Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt/Gemeinde vom 9.4.74 als Satzung beschlossen worden.
Herzogenrath den 15.7.1974

Bürgermeister — Ratsmitglied

Stadt-/Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 12 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch Bekanntmachung vom 4.11.75 als Satzung rechtsverbindlich geworden.

..... den ..... 197...

Bürgermeister

Es gilt die Baunutzungsverordnung 1968 (Bundesgesetzblatt I, S. 1237)
Dem Bebauungsplan sind beigefügt:
Begründung,
Eigentümerverzeichnis,
als Bestandteile des Bebauungsplanes
~~Längenschnitte und~~
~~textliche Festsetzungen~~.

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I, S. 341) am ..... 197....
Az. Nr. ....., ... genehmigt worden.

Köln, den ..... 197....
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

.....